

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/304/2017/III-66</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	12.09.2017				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	21.09.2017				

**Titel:**

Ersatzneubau Schwimmhalle - Öffentliche Erschließung  
Genehmigung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung

**Beschlussvorschlag:**

Die Genehmigung der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im laufenden Haushalt in Höhe von **263.730,92 €** für den Ersatzneubau Schwimmhalle - Öffentliche Erschließung wird beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau Kommunalverfassungsgesetz
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/382/2014/VI 65 Gesamtmaßnahmebeschluss Ersatzneubau Schwimmhalle BV/250/2016/III-66 Maßnahmebeschluss Ersatzneubau Schwimmhalle – Öffentliche Erschließung
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	keine
Hinweise zur Veröffentlichung:	keine

**Relevanz mit Leitbild**

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[ ]	
Kultur, Freizeit und Sport	[ ]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[x]	S01, S02, S04, S08
Handel und Versorgung	[ ]	
Landschaft und Umwelt	[ ]	
Soziales Miteinander	[ ]	

Vorlage nicht leitbildrelevant	[ ]
--------------------------------	-----

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

Produkt/Konto: 541007852000  
 Invest-Nr.: 541006603000003

bisher bereitgestellt (2015 und 2016):	38.852,07 €
Haushaltsansatz 2017:	461.900,00 €
bereits bezahlt 2017:	18.330,92 €
zur Verfügung stehende Mittel:	443.569,08 €
Verpflichtungsermächtigung:	70.100,00 €
insgesamt zur Verfügung stehende Mittel:	513.669,08 €
zu beauftragende Leistungen:	777.400,00 €
<b>verbleibende Differenz für ÜP – VE</b>	<b>263.730,92 €</b>

Deckung für ÜP VE durch weniger Inanspruchnahme bei der Maßnahme Elballee,  
 Invest. Nr. 541006609000002

aktueller Gesamtbedarf nach öffentlicher Ausschreibung und vorliegendem  
 Submissionsergebnis

**voraussichtliche Gesamtkosten 874.500 ,00 €**

Die Mehrausgaben im Jahr 2018 werden wie folgt finanziert:

Wenigerinanspruchnahme der Eigenmittel bei Produktkonto:

42421.7851000  
 Investitionsnummer 424214006000001  
 Neubau Schwimmhalle

63.730,92 EUR

Mehreinzahlung bei Produktkonto:

54700.2311101  
 Investitionsnummer 541006601000007  
 Zuweisung vom Land - ÖPNV

200.000,00 EUR

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Beigeordnete

beschlossen im Ausschuss für Finanzen am:

Weber  
 Ausschussvorsitzender

## **Anlage 1:**

### **Begründung:**

Auf der Grundlage des Maßnahmebeschlusses BV/250/2016/III-66 erfolgte die öffentliche Ausschreibung der Bauleistungen für den Ersatzneubau Schwimmhalle – Öffentliche Erschließung. Ziel ist es, die Erschließungsanlagen rechtzeitig zur Eröffnung des Ersatzneubaus Schwimmhalle im Jahr 2018 abzuschließen.

Nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse ist festzustellen, dass die Angebotspreise zum Teil deutlich über den bisher veranschlagten Kosten liegen. Daraus ergibt sich ein erhöhter Finanzbedarf.

Die Vergabe der Bauleistungen gemäß Beschluss BV/301/2017/III-66 kann nur erfolgen, wenn die Gesamtfinanzierung der Investition gesichert ist.

Zur Sicherung der Fristen für die Vergabe und Baurealisierung und um Schaden von der Stadt abzuwenden, muss die Gesamtfinanzierung noch im September 2017 gesichert werden. Dazu ist die Genehmigung der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung unabdingbare Voraussetzung.

Die aktuelle Ausschreibung macht den gegenwärtigen Trend sehr deutlich, dass die Baupreise in jüngster Zeit deutlich ansteigen. So liegt das wirtschaftlichste Angebot ca. 232.000 € über den bisher veranschlagten Kosten. Die Überschreitung der Kosten sind im Wesentlichen zu verzeichnen bei höheren Entsorgungskosten für belasteten Abfall, im Erdbau, für Betonaufrüche, bei Oberflächenbelägen (Pflaster, Borde, Rinnen, Asphalt), für Buswartehallen und Kabelschächte.

Bei der aktuellen Gesamtkostenprognose wurden neben den Submissionsergebnissen die aktuellen Kosten für Ingenieurleistungen sowie ein zusätzlicher Anteil für weiterhin bestehende Kostenrisiken berücksichtigt.

Die aktuelle Gesamtkostenprognose wird im Haushaltsentwurf 2018 mit abgebildet.